



# HESSISCHER LANDTAG

11. 04. 2012

## **Kleine Anfrage**

**der Abg. Fuhrmann (SPD) vom 28.02.2012**

**betreffend "wellcome" in Hessen**

**und**

**Antwort**

**des Sozialministers**

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. In welchen hessischen Kreisen und kreisfreien Städten gibt es "wellcome"-Projekte und wer koordiniert die Hilfen vor Ort an den jeweiligen Standorten?

Wellcome-Projekte gibt es in folgenden hessischen Kreisen und kreisfreien Städten.

→ Siehe Anlage, Tabelle 1.

Frage 2. In welchen Jahren wurden die "wellcome"-Projekte jeweils gegründet?

Hierzu wird auf die Tabelle 1 zu Frage 1 verwiesen.

Frage 3. In welchen hessischen Kreisen gibt es noch kein "wellcome"-Projekt?

In folgenden hessischen Kreisen gibt es noch kein "wellcome"-Projekt:

- Landkreis Offenbach,
- Landkreis Waldeck-Frankenberg,
- Landkreis Kassel und Stadt Kassel,
- Schwalm-Eder-Kreis,
- Landkreis Hersfeld-Rotenburg,
- Vogelsbergkreis,
- Lahn-Dill-Kreis,
- Landkreis Gießen,
- Main-Kinzig-Kreis,
- Odenwaldkreis,
- Landkreis Darmstadt-Dieburg und Stadt Darmstadt,
- Hochtaunus-Kreis.

Frage 4. Wie hoch war die Landesförderung für die einzelnen "wellcome"-Standorte von 2006 bis heute jeweils pro Jahr?

Die Landesförderung für die einzelnen "wellcome"-Standorte von 2006 bis heute ergibt sich aus der folgenden Tabelle (Fördermittel in €).

→ Siehe Anlage, Tabelle 2.

Frage 5. Wie viele Familien sind an den Standorten seit Bestehen der Angebote erreicht worden? (nach Jahren und Standorten getrennt)

"Wellcome" hat eine Lotsenfunktion, d.h. dass Themen, die "wellcome" nicht versorgen kann, an andere Beratungsstellen und Professionen weitervermittelt werden.

2010 gab es hessenweit 450 Anrufe; davon 221 Anfragen bzw. Erstgespräche. In 83 Fällen wurden die Einsätze erfolgreich abgeschlossen.

Im Einzelnen ergibt sich die Antwort auf die Frage aus folgenden Tabellen:

**2009 (4 Standorte):**

Standorte	Ehren- amtliche	Anfragen/ Erst- gespräche	Einsätze	Dauer- einsätze	Laufende Einsätze	Telef. Beratung
Eschwege	9	10	4	91	2	50
Friedberg	5	9	8	62	3	83
Fulda	5	17	12	140	3	56
Viernheim	6	5	0	0	2	30

**2010 (10 Standorte):**

Standorte	Ehren- amtliche	Anfragen/ Erst- gespräche	Einsätze	Dauer- einsätze	Laufende Einsätze	Telef. Beratung
Bad Vilbel	5	1	0	0	0	5
Bensheim	13	23	19	191	8	48
Eschwege	4	15	5	180	5	24
Frankfurt	2	9	0	0	5	30
Frankfurt Süd	5	24	6	10	5	58
Friedberg	7	24	11	82	2	37
Fulda	12	18	8	162	5	25
Karben	7	16	1	22	3	36
Langen	7	19	4	90	6	37
Marburg	1	2	1	6	3	6

**2011 (17 Standorte):**

Für die Jahre 2006 bis 2008 liegen keine und für das Jahr 2011 bisher nur folgende Zahlen vor:

- 141 Ehrenamtliche,
- 123 Familien,
- 3095 Einsatzstunden.

Frage 6. Welche Zielgruppen werden durch die "wellcome"-Projekte erreicht? (Mit prozentualem Anteil.)

Zielgruppen von "wellcome" sind junge Eltern mit einem oder mehreren Kindern unabhängig von sozialer Stellung, Herkunft, Einkommen o.ä. Über die prozentuale Verteilung über verschiedene Zielgruppen liegen keine Zahlen vor.

Frage 7. Wie viele Kontakte haben die "wellcome"-Mitarbeiterinnen durchschnittlich zu den Familien?

Hierzu wird auf die Tabellen zu Frage 5 verwiesen.

Frage 8. Wie hoch schätzt die Landesregierung den Bedarf an Hilfen dieser Art in Hessen?

Es wird davon ausgegangen, dass jede junge Familie für Unterstützung und Hilfe im Alltag durch Familie und Freunde dankbar ist. Familien, die, z.B. durch einen beruflich bedingten Ortswechsel, nicht auf solche Hilfen zurückgreifen können, werden durch Projekte wie "wellcome" wirksam unterstützt.

Wiesbaden, 3. April 2011

In Vertretung:  
**Petra Müller-Klepper**

Tabelle 1

	Ort	Institutionen	Ansprechpartner/-in	Adresse	gegründet
1	37269 Eschwege	Evangelische Familienbildungsstätte	Frau Bender	An den Anlagen 14a	2006
2	36043 Fulda	Deutsche Familienstiftung	Frau Spätling	Gallasiniring 8	2008
3	61231 Friedberg	Evangelische Familien-Bildungsstätte Wetterau	Frau Remane	Am Goldstein 4b	2008
4	68519 Viernheim	Familienbildungswerk Kreis Bergstraße	Frau Schoeneck	Weinheimer Straße 44	2009
5	64625 Bensheim	Frauen- und Familienzentrum Bensheim e. V.	Frau Riede	Hauptstr. 81	2009
6	65183 Wiesbaden	Evangelische Familien-Bildungsstätte	Frau Sonneborn	Schlossplatz 4	2009
7	61184 Karben	Mütter- und FamilienZentrum Karben e.V.	Frau Ratazzi-Stoll	Berliner Str. 12	2010
8	63225 Langen	ZenJa, Zentrum für Jung und Alt	Frau Maier-Luchmann	Zimmerstraße 3	2010
9	64589 Stockstadt	MAZ e. V.	Frau Ilchner	Odenwaldring 33	2010
10	60318 Frankfurt	Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.	Frau Stillger	Eschenheimer Anlage 21	2010
11	60311 Frankfurt	Evangelische Familienbildungsstätte	Herr Nikrawitz	Rechneigrabenstr. 10	2010
12	63065 Offenbach	Evangelische Familienbildungsstätte	Frau Sluyter	Kirchgasse 17	2010
13	61118 Bad Vilbel	Evangelische Familienbildungsstätte	Frau Frenske	Am Goldstein 4.	2010
14	35037 Marburg/L.	Evangelische Familienbildungsstätte	Frau Albrecht	Barfüßertor 34	2010
15	65232 Taunusstein	Familienzentrum MüZe	Frau Stifter/ Frau Dube	Scheidertalstr. 27	2010
16	65343 Eltville	Dekanatsbezirk	Frau Ossadnik	Kiliansring 5	2010
		Rheingau/ Wiesbaden			
17	63110 Rodgau	Kinderschutzbund Rodgau	Frau Stallmann-Beseler	Marburger Str. 4a	2011
18	65719 Hofheim	Familienbildungsstätte Taunus	Frau Styer	Vincenzstraße 29	2011

Tabelle 2

	Ort	Institution	2006	2007	2008	2009	2010	2011
1	Eschwege	Evangelische Familienbildungsstätte	4.870	4.870	5.000	5.000		
2	Fulda	Deutsche Familienstiftung			5.000	5.000		
3	Friedberg	Evangelische Familienbildungsstätte			3.000	5.000	1.500	
4	Viernheim	Familienbildungswerk				1.666	4.014	1.000
5	Bensheim	Frauen- und Familienzentrum				3.574	3.000	1.000
6	Wiesbaden	Evangelische Familienbildungsstätte				3.500	5.000	1.000
7	Karben	Mütterzentrum Müze					5.000	3.000
8	Langen	ZenJa					5.000	3.000
9	Stockstadt	MAZ e.v.					5.000	3.000
10	Frankfurt	Haus der Volksarbeit					5.000	3.000
11	Frankfurt	Evangelische Familienbildung					5.000	3.000
12	Bad Vilbel	Evangelische Familienbildung					5.000	3.000
13	Taunusstein	Familienzentrum Müze					5.000	3.000
14	Marburg	Evangelische Familienbildung					5.000	3.000
15	Offenbach	Evangelische Familienbildung					5.000	3.000
16	Eitville	Zugehörig zu: Evangelische Familienbildung Wiesbaden					5.000	3.000
17	Rodgau	Kinderschutzbund						5.000
18	Hofheim	Katholische Familienbildung						5.000